

wie und schon bei den Abbildungen, kann man für
mehrere Funktionen die jeweilige Umkehrfunktion definieren:

- Auflösung der Glg. $y = f(x)$ nach x gibt $x = f^{-1}(y) =: g(y)$

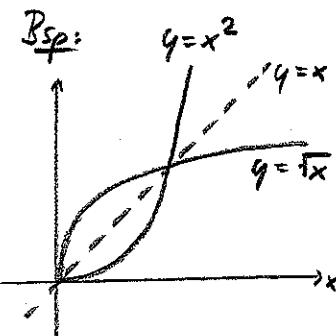
((Bem: Definitionsbereich und Wertevorarl tauschen die Rollen!))

$$f: A \rightarrow B, g: B \rightarrow A; f^{-1}(f(x)) = x \text{ wie in Kap. 1.2})$$

- nach Auflösung wird die unabhängige Variable y meist wieder x genannt:

→ im Funktionsgraphen ergibt
sich die Umkehrfunktion f^{-1}
einfach durch Spiegelung
von f an der Geraden $y=x$.

((Klar: $(x, f(x)) \rightarrow (f(x), x)$))



- erhalten durch Spiegelung/Umschreibung aller bisherigen (injektiven)
Funktionen also viele weitere.

2.4 Logarithmus, allgemeine Potenzen

→ Exponentialfunktion hat eine so hohe Bedeutung,
dass selbst verwandte Funktionen eigene Namen
bekommen (hier: Log., Potenz; übgl: hyperbol.; später: trig.).

(vgl. Kap 2.1): $\exp: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^+$ L (Ü 16, 20, 24)

$$x \mapsto \exp(x) := \sum_{n=0}^{\infty} \frac{x^n}{n!}$$

strng monoton stiegend \Rightarrow injektiv
stetig

$$\exp(x \rightarrow -\infty) \rightarrow 0, \quad \exp(x \rightarrow +\infty) \rightarrow \infty$$

$\exp(\mathbb{R}) = \mathbb{R}^+ \Rightarrow$ surjektiv (wegen Zwischenwertenz)

es existiert also eine Umkehrfkt. $\exp^{-1}(x)$

$$\ln: \mathbb{R}^+ \rightarrow \mathbb{R}$$

$$x \mapsto \ln(x) := \exp^{-1}(x)$$

"logarithmus naturalis"

$$\text{also: } \exp(\ln(x)) = x \quad , \quad \ln(\exp(x)) = x$$

$x \in \mathbb{R}^+$ $x \in \mathbb{R}$

für alle $x, y \in \mathbb{R}^+$ gilt: $\ln(x \cdot y) = \ln(x) + \ln(y)$

(denn: $\ln(x \cdot y) = \ln(\exp(\ln x) \cdot \exp(\ln y)) = \ln(\exp(\ln x + \ln y)) = \ln x + \ln y$)

Schreibweise: oft $\ln x$ statt $\ln(x)$

Funktionsgrapf:

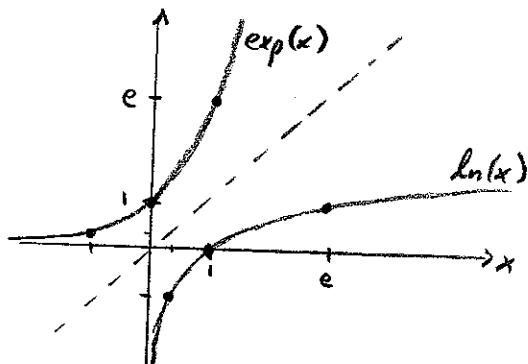
durch Spiegelung
an Umbelhalbachse

$$\exp(0)=1 \Rightarrow \ln(1)=0$$

$$\exp(1)=e \Rightarrow \ln(e)=1$$

$$\exp(-1) = \frac{1}{\exp(1)} = \frac{1}{e}$$

$$\Rightarrow \ln\left(\frac{1}{e}\right) = -1$$



Nun kann man allgemeine Potenzen definieren (vgl. Kap 1.3: b^n , $n \in \mathbb{N}$)

Für $b \in \mathbb{R}^+$, $x \in \mathbb{R}$ sei $b^x := \exp(x \cdot \ln b)$ die x -te Potenz von b

$\begin{cases} \text{Exponent} \\ \text{Basis} \end{cases}$

Eigenschaften der Potenz: ($a, b \in \mathbb{R}^+$, $x, y \in \mathbb{R}$)

$$b^x \cdot b^y = b^{(x+y)} = b^{x+y} \quad (\text{und } b^0 = 1 \text{ wegen } \exp(0) = 1)$$

$$(b^x)^y = b^{(x \cdot y)} = b^{xy} \quad (\text{Vorsicht: } b^{(x^y)} \neq (b^x)^y)$$

$$a^x \cdot b^x = (a \cdot b)^x$$

$$b^{-x} = \frac{1}{b^x}$$

(folgen alle aus Def. und exp-Eigenschaften)

- Bem.
- für $x \in \mathbb{N}$ also alles korrekt mit b^n aus Kap. 1.3
 - für $n \in \mathbb{N}$: $b^n = \prod_{k=1}^n b$, $b^0 = 1$, $b^{-n} = \frac{1}{b^n}$
 $\Rightarrow (b^{\frac{1}{n}})^n = b$, d.h. $\sqrt[n]{b} := b^{\frac{1}{n}}$ ist die einzige positive Zahl, die n -mal mit sich selbst multipliziert b ergibt
 - beachte $b \in \mathbb{R}^+$ in Potenz-Def!
 - Potenzgesetze für $b > 0$ nicht gültig, z.B. $[-1]^2]^{\frac{1}{2}} = 1 \neq (-1)^1 = -1$
 - während b^n immer eindeutig definiert ist,
 kann das Obj. $b = x^n$ mehrere Lsg. haben
Bsp: $4 = x^2 \Rightarrow x = \pm 2$
 - b^x wird oft Exponentialfunktion zur Basis b genannt

Einige Folgerungen: $(x, y \in \mathbb{R}, z \in \mathbb{R}^+)$

$$e^x = \exp(x) \quad \underline{\text{Beweis: }} e^x = \exp(x \ln e) = \exp(x)$$

$$[\exp(x)]^y = \exp(xy) \quad \underline{\text{Beweis: }} [\exp(x)]^y = (e^x)^y = e^{xy} = \exp(xy)$$

$$\ln(z^x) = x \ln(z) \quad \underline{\text{Beweis: }} \ln(z^x) = \ln(\exp(x \ln z)) = x \cdot \ln(z)$$

Für $b \in \mathbb{R}^+ \setminus \{1\}$ sei $\log_b : \mathbb{R}^+ \rightarrow \mathbb{R}$

$$x \mapsto \log_b(x) := \frac{\ln(x)}{\ln(b)}$$

der Logarithmus zur Basis b

Spezialfälle:	$\text{ld}(x) := \log_{10}(x)$	"logarithmus decimalis"
	$\text{lb}(x) := \log_2(x)$	"logarithmus dualis" ($b \Leftrightarrow \text{binär}$)
	$\ln(x) := \log_e(x)$	"logarithmus naturalis" s.o.

((Bem.: In der Literatur wird $\log(x)$ manchmal für $\ln(x)$, manchmal aber auch für $\text{ld}(x)$ benutzt))

$$\underline{\text{Bsp}} \quad \log_7(49) = \log_7(7^2) = \frac{\ln(7^2)}{\ln(7)} = \frac{2 \cdot \ln(7)}{\ln(7)} = 2$$

$$\underline{\text{Bsp}} \quad \log_{143}(143) = \frac{\ln(143)}{\ln(143)} = 1$$

→ (s. auch Übungen 17, 18, 19)